

Der Mai-Newsletter

Übersicht

1. Ausschreibungen national

- **BMI: Zukunft Bau**
- **DFG: German-Korean Funding Programme for Joint Workshops and Research Visits**
- **DFG: Recovery, Renewal and Resilience in a Post-Pandemic World**
- **BMBF: Förderung von Projekten zum Thema Industrie 4.0 – Wandlungsfähigkeit von Unternehmen in der Wertschöpfung von morgen (InWandel) im Rahmen des Programms „Zukunft der Wertschöpfung – Forschung zu Produktion, Dienstleistung und Arbeit“**
- **BMBF: Nachhaltiges Landmanagement in Subsahara-Afrika: Durch Forschung vor Ort Lebensgrundlagen verbessern**
- **BMBF: Forschungskoooperation Grüner Wasserstoff mit Zentralasien und Ländern der Östlichen Partnerschaft**
- **BMWi: „Bewertung des optimierten Netzbetriebs im Übertragungs- und Verteilnetz im internationalen Kontext“ (ISGAN Annex 6)**
- **BMWi: FuE-Projekte mit Kanada**
- **BMWi: FuE-Projekte mit Südkorea**
- **TKG: Rowena-Morse-Mentoring-Programm (RMMP) für Nachwuchswissenschaftlerinnen*/ Nachwuchskünstlerinnen* an den Thüringer Hochschulen**
- **Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - national**

2. Neues zu HORIZON 2020 und anderen EU-Programmen

- **EU/Horizon Europe: Erste Ausschreibungen in Horizon Europe für das 2. Quartal angekündigt**
- **EU/BMBF/Horizon Europe: Förderung zur Projektanbahnung für Horizont Europa**
- **EU/Horizon Europe: EIC Pathfinder Open Call geöffnet**
- **EU/BMBF (PtJ): M-ERA.Net III zu Materialien und Batterietechnologien - Ausschreibung 2021**
- **EU/Horizon Europe: ERC-Advanced Grants | ERC-2021-ADG – Ausschreibung angekündigt**
- **EU-Sonstiges: EIT öffnet Ausschreibung zum Ausbau der Innovationskapazitäten im Hochschulsektor**
- **EU-Sonstiges: Neue EU-Open-Access-Plattform**
- **Erinnerungen an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - international**

3. Ausschreibungen Preise

4. Interne Veranstaltungen

- **28. Mai - Europäisches Rahmenprogramm für Forschung und Innovation „HORIZON EUROPE“ – Ein Überblick**
- **23. Juni - Open Access: Forschung, Publizieren und Förderung**
- **7. Juli - Forschungsdatenmanagement: Von der Planung und Organisation bis hin zur Veröffentlichung**

[→ zurück zur Übersicht](#)

5. Externe Veranstaltungen

- 11. Mai - ReproHack Veranstaltung
- 18. Mai 2021: BMBF-Auftakt - Klimaforschung in Horizont Europa – Transformation für ein CO₂ - neutrales Europa bis 2050
- 10. Juni - RP Aktiv: Horizont Europa für Antragstellende
- 20. Juni - Marie Skłodowska-Curie Postdoctoral Fellowships – Hinweise für Antragstellende
- 21. und 22. Juni 2021 - Antragsteller:innen-Werkstatt für Horizon Europe - Cluster 4, 5 und 6
- Erinnerung an bereits veröffentlichte Veranstaltungen

6. Neue Forschungsprojekte an der Bauhaus-Universität Weimar

- Methoden für hybride aero-elastische Analysen von Bauwerken
- Messung des Raumklimas mittels akustischer Laufzeit-Tomographie
- LARGA: Maschinelles Lernen von Axiomen aus monologischen und dialogischen Texten
- Bewertung und Reduzierung der Unschärfen bei der output-only Modalanalyse (RUN-OMA)
- Neue Formen der organisierten Zusammenarbeit im Journalismus
- Verbesserung der quantitativen Analyse von zementären Materialien mittels Festkörper-NMR
- Einflüsse von Additiven auf das Recycling von Calciumsulfatbaustoffen
- GRK Identität und Erbe (Fortsetzungsantrag)
- Geschichte der Bauhausstraße 11 in Weimar

1. Ausschreibungen national

Wenn bei Bundes-Ausschreibungen rechtsverbindliche Unterschriften bereits in der 1. Stufe/ Skizzenphase erforderlich sind, wenden Sie sich bitte frühzeitig an das Dezernat Forschung.

BMI: Zukunft Bau

Frist: 1. Juni 2021

Link: [Zukunft Bau: Förderaufruf](#)

Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) fördert mit der Zukunft Bau Forschungsförderung Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, die einen Wissenszuwachs in Bezug auf Strategien, Konzepte, Verfahren, Techniken und Materialien für eine zukunftsweisende und nachhaltige Entwicklung von Bauwesen, Architektur sowie Bau- und Wohnungswirtschaft anstreben und die durch einen ausgeprägten Praxisbezug geeignet sind, Innovationen in diesen Bereichen anzustoßen.

Gefördert werden Projekte, die einen Hochbaubezug als Schwerpunkt aufweisen.

Die Forschungsförderung ist für alle Forschungsschwerpunkte und -themen explizit offen, die einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung des Gebäudebereichs erwarten lassen. Übergeordnete Forschungsfragen, die die zunehmende Vielzahl an Verbindungen und Vernetzungen von Themen aufgreifen und integrierte Zukunftsperspektiven für das Bauen und Wohnen ausloten, sind dabei ebenso willkommen wie die Behandlung von Spezialthemen, sofern diese nicht isoliert betrachtet werden und das Vorhaben auf übertragbare Erkenntnisse abzielt. Voraussetzung für eine Förderung ist ein erhebliches Bundesinteresse. Bestandteil eines jeden Projekts ist die

[→ zurück zur Übersicht](#)

Verbreitung, praxisnahe Aufbereitung und anwendungsgerechte Kommunikation der Forschungserkenntnisse. Kooperationen von Partnern mit Expertise in unterschiedlichen Fachdisziplinen werden begrüßt. Der Zukunft Bau Förderaufruf 2021 setzt einen besonderen Schwerpunkt auf Klimaschutz im Gebäudebereich.

Die Richtlinie zum Förderprogramm wurde angepasst, so dass die Förderung in allen Forschungskategorie (Grundlagenforschung, Industrielle Forschung, Experimentelle Entwicklung) nur noch als Anteilsfinanzierung ausgereicht wird.

Das BBSR rät dringend, das [Beratungsangebot](#) zu nutzen und frühzeitig Projektideen mit den Ansprechpersonen beim Projektträger zu diskutieren (02 28/9 94 01-1616).

Letztmalige Erinnerung! Bitte schicken Sie bis zum **6. Mai 2021 eine ausgefüllte Drittmittelanzeige** an das Dezernat Forschung (dezernat.forschung@uni-weimar.de), wenn Sie eine Antragstellung planen. Senden Sie uns außerdem **bis spätestens 7. Mai 2021 den ersten Entwurf** der Antragsunterlagen zu.

DFG: German-Korean Funding Programme for Joint Workshops and Research Visits

Frist: 9. Juni 2021 (elan-Registrierung bis 1. Juni 2021)

Link: [DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft - German-Korean Funding Programme for Joint Workshops and Research Visits](#)

This initiative aims to bring together relevant and competitive researchers from Germany and South Korea to establish collaborative scientific relationships and prepare joint projects. Funding is available for the following collaborative measures:

- exploratory workshops
- research visits (max. three months)

DFG: Recovery, Renewal and Resilience in a Post-Pandemic World

Frist: 14. Juni 2021 (Absichtserklärungen), 12. Juli 2021 (Anträge)

Link: [DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft - Recovery, Renewal and Resilience in a Post-Pandemic World](#)

The Trans-Atlantic Platform for Social Sciences and Humanities (T-AP) is delighted to launch its third joint research call on "Recovery, Renewal and Resilience in a Post-Pandemic World" (RRR call).

The COVID-19 pandemic is a major crisis that touches on all aspects of health, social, economic, political, and cultural life. The T-AP research call aims to address key gaps in our understanding of the dynamic and complex interaction of medium and long-term societal effects of the COVID-19 pandemic. This understanding, in turn, should advance knowledge of how to mitigate the negative societal effects of the COVID-19 pandemic and support recovery and renewal in a post-pandemic world. Applicants are required to submit novel interdisciplinary and significant research proposals in the social sciences and humanities.

Applicants must apply as a transnational research project partnership. Each project must comprise at least three eligible principal investigators from at least three different T-AP participating countries from both sides of the Atlantic.

[→ zurück zur Übersicht](#)

BMBF: Förderung von Projekten zum Thema Industrie 4.0 – Wandlungsfähigkeit von Unternehmen in der Wertschöpfung von morgen (InWandel) im Rahmen des Programms „Zukunft der Wertschöpfung – Forschung zu Produktion, Dienstleistung und Arbeit“**Frist: 16. Juli 2021 (Projektskizzen)****Link:** [Bekanntmachung - BMBF](#)

Ziel der Förderrichtlinie ist die Steigerung der Wandlungsfähigkeit in produzierenden Unternehmen durch die Entwicklung, Gestaltung und Einführung innovativer Systemlösungen sowie die prototypische Umsetzung der entwickelten Lösungen in verschiedenen Anwendungen inklusive Validierung, insbesondere unter Wirtschaftlichkeits- und Nachhaltigkeitsgesichtspunkten. Damit produzierende Unternehmen in Deutschland auch künftig den Herausforderungen des Strukturwandels gewachsen sind, soll – angesichts der wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und technologischen Wandlungstreiber – eine menschenbezogene Wandlungsfähigkeit unter Nutzung von Digitalisierungspotenzialen auf neuartige Weise dauerhaft realisiert werden.

BMBF: Nachhaltiges Landmanagement in Subsahara-Afrika: Durch Forschung vor Ort Lebensgrundlagen verbessern**Frist: 13. August 2021 (Vollantrag)****Link:** [Bekanntmachung - BMBF](#)

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fordert im Rahmen dieser Förderrichtlinie Forschungs- und Entwicklungsvorhaben auf, Beiträge zur Verbesserung der Lebensbedingungen durch nachhaltiges Landmanagement in Subsahara-Afrika zu liefern. Benötigt werden lokale und regionale Lösungen für eine nachhaltige Nutzung und Steigerung der Nahrungsmittelproduktion auf vorhandenen Flächen, auch in Hinblick auf zu erwartende naturräumliche und sozioökonomische Veränderungen. Hierzu sollen die vorhandenen Ressourcen (u. a. Boden, Wasser, Biodiversität, Arbeit, Technik) effizienter genutzt, sowie Bodenerosion, Landdegradierung und Wüstenbildung verringert werden. Eine ressourcenschonende Wirtschaftsweise unter Berücksichtigung einer optimalen Nutzungsform der zur Verfügung stehenden Flächen sowie der Einsatz moderner, regional angepasster Technologien und Dienstleistungsangebote (vor allem im Rahmen der Digitalisierung) müssen so miteinander verzahnt werden, dass Synergien für die regionale Wertschöpfung erzielt werden. Gleichzeitig gilt es, die Resilienz gegenüber den Auswirkungen des globalen Wandels zu stärken.

BMBF: Forschungskoooperation Grüner Wasserstoff mit Zentralasien und Ländern der Östlichen Partnerschaft**Frist: 30. Juni 2021 (Projektskizzen)****Link:** [Förderaufruf Forschungskoooperation Grüner Wasserstoff mit Zentralasien und Ländern der Östlichen Partnerschaft - BMBF](#)

Die Rahmenbekanntmachung „Internationale Forschungskoooperationen für Grünen Wasserstoff“ schafft die Grundlage für eine Reihe spezifischer Förderaufrufe. Sie gestalten die förderfähigen Maßnahmen im Hinblick auf Partnerländer, Förderschwerpunkte und Fristen. Darüber hinaus legen die Förderaufrufe konkrete Themen fest,

[→ zurück zur Übersicht](#)

deren Erforschung durch die Förderung vorangetrieben werden soll, etwa die Erprobung bestimmter Verfahrenstechniken zur Erzeugung von Grünem Wasserstoff – von der Elektrolyse und Photokatalyse über Biomassevergasung oder -fermentation bis hin zu thermochemischen Aufschlussverfahren.

BMW: „Bewertung des optimierten Netzbetriebs im Übertragungs- und Verteilnetz im internationalen Kontext“ (ISGAN Annex 6)

Frist: 26. Mai 2021

Link: [Energieforschung: Förderaufruf Netzbetrieb im internationalen Kontext](#)

Mit der Maßnahme will das BMWi ein Einzelvorhaben fördern, das einerseits die international existierenden beziehungsweise erprobten Ansätze in einer Mitarbeit im Annex 6 von ISGAN („International Smart Grid Action Network“ (ISGAN).) analysiert und für die im 7. Energieforschungsprogramm laufenden Projekte aufbereitet. Andererseits sollen die in laufenden nationalen Projekten erarbeiteten Ansätze begleitend ausgewertet und mit den Experten aus ISGAN diskutiert werden. Die Hauptarbeiten des hier geförderten Projekts werden innerhalb von Annex 6 durchgeführt im engen Austausch mit Annex 9 (Flexibility markets: design and implementation). Weiterhin sollen vielversprechende Ansätze ausgewählter nationaler Projekte in Kooperation mit Annex 3 (Cost Benefit Analysis) mit den dort entwickelten Werkzeugen begleitet und bewertet werden.

BMW: FuE-Projekte mit Kanada

Frist: 15. Dezember 2021

Link: [Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand \(ZIM\) - Kanada](#)

Kanada und Deutschland haben eine Ausschreibung für gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprojekte (FuE-Projekte) zur Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren oder technischer Dienstleistungen aus allen Technologie- und Anwendungsbereichen veröffentlicht. Es wird erwartet, dass die Antragsteller marktreife Lösungen für Produkte, Dienstleistungen oder Verfahren entwickeln, die über ein großes Marktpotenzial verfügen. Das deutsche Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) und der kanadische nationale Forschungsrat (NRC) ermöglichen den Zugang zu öffentlichen Fördermitteln für ausgewählte gemeinsame deutsch-kanadische Projekte über das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) sowie das Research Assistance Program des nationalen kanadischen Forschungsrats (NRC-IRAP).

BMW: FuE-Projekte mit Südkorea

Frist: 30. September 2021

Link: [Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand \(ZIM\) - Kanada](#)

Das koreanische Ministerium für Handel, Industrie und Energie, MOTIE und das deutsche Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, BMWi, beabsichtigen die Förderung von gemeinsamen deutsch-koreanischen Forschungs- und Entwicklungsprojekten (FuE-Projekte) zur Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren oder technischer Dienstleistungen aus allen Technologie- und Anwendungsbereichen. Gefördert werden können FuE-Projekte, in denen neue Produkte, Dienstleistungen oder Verfahren mit großem Marktpotenzial entwickelt und

[→ zurück zur Übersicht](#)

im Anschluss an das Projekt in vermarktungsfähige Produkte überführt werden. In Deutschland erfolgt die Förderung im Rahmen des Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand (ZIM).

TKG: Rowena-Morse-Mentoring-Programm (RMMP) für Nachwuchswissenschaftlerinnen*/ Nachwuchskünstlerinnen* an den Thüringer Hochschulen

Frist: 15. August 2021

Link: <https://www.tkg-info.de/service/foerderungen/rmmp/>

Das thüringenweite Rowena-Morse-Mentoring-Programm (RMMP) der Thüringer Hochschulen begleitet Doktorandinnen in der Abschlussphase ihrer Promotion sowie Postdoktorandinnen in der Orientierungsphase auf ihrem individuellen Karriereweg. Die Thüringer Hochschulen verbinden mit dem Programmangebot das übergeordnete Ziel, ihren Nachwuchswissenschaftlerinnen* und Nachwuchskünstlerinnen* eine zielgruppengerechte Intensivförderung zukommen zu lassen.

Die nächste Programmlaufzeit beginnt im November 2021; Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 15. August an: gleichstellungsbuero@uni-weimar.de

Erinnerung an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - national

BMBF: Kooperation mit Neuseeland zum Thema Grüner Wasserstoff

Frist: 4. Juni 2021 (Projektskizzen), Link: [Förderaufruf - BMBF](#)

BMWi: „Digitalisierung der Fahrzeughersteller und Zulieferindustrie“ im Förderrahmen „Zukunftsinvestitionen Fahrzeughersteller und Zulieferindustrie“

Fristen: 30. Juni 2021, 30. September 2021, 31. Dezember 2021 (Projektskizzen), [Link](#)

DFG: Taiwan-German International Research Training Groups

Frist: 30. Juni 2021, [Link](#)

BMBF: Förderung von Projekten im Rahmen der Initiative zur Digitalisierung der Materialforschung in Deutschland (MaterialDigital 2)

Frist: 1. Juli 2021 (Projektskizzen), Link: [Bekanntmachung - BMBF](#)

VolkswagenStiftung: Herausforderungen für Europa (überarbeitetes Förderprogramm)

Frist: Juli 2021, Link: [Herausforderungen für Europa | VolkswagenStiftung](#)

DFG: Ankündigung: Joint Sino-German Research Projects in mathematics and physics, geosciences, engineering and material sciences and information sciences,

Frist: voraussichtlich Februar 2022

BMBF: Änderung der Bekanntmachung Richtlinie zur Förderung von Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Explorations- und Integrationsphasen der IKT-Forschung

Link: [Änderung der Bekanntmachung - BMBF](#)

BMBF: Ideenwettbewerb Grüner Wasserstoff

Einreichungsfrist: unbefristet, [Link](#)

[→ zurück zur Übersicht](#)

BMBF: Validierung des technologischen und gesellschaftlichen Innovationspotenzials wissenschaftlicher Forschung – VIP+

Frist: jederzeit, Link: [Förderung – VIP+ \(validierungsfoerderung.de\)](#)

BMBF: Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Explorations- und Integrationsphasen der IKT-Forschung

Frist: jederzeit, Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1615.html>

BMBF: Zusammenarbeit mit dem östlichen und südlichen Mittelmeerraum im Rahmen der Maßnahme PRIMA (Partnership for Research and Innovation in the Mediterranean Area), Link: [Bekanntmachung - BMBF](#)

BMW: Angewandte nichtnukleare Forschungsförderung im 7. Energieforschungsprogramm „Innovationen für die Energiewende“

Einreichungsfrist: jederzeit, [Link](#)

BMW: Fahrzeug- und Systemtechnologien

Einreichungsfrist: jederzeit (Projektskizzen), [Link](#)

BMVI: Bundesprogramm Zukunft Schienengüterverkehr zur Förderung von Innovationen (Z-SGV)

Einreichungsfrist: jederzeit (Richtlinie gültig bis 31. Dezember 2024), [Link](#)

Ernst-Abbe-Stiftung: Projektförderung

Einreichungsfrist: jederzeit (mindestens 6 Monate vor Projektbeginn), [Link](#)

DFG: Costa Rican-German Collaboration in Research

Frist: keine Einreichungsfrist, [Link](#)

DFG– Einführung Walter Benjamin-Programm

Frist: ab sofort, jederzeit, [Link](#)

DFG: Wissenschaftliche Netzwerke – Förderprogramm nun für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Karrierestufen offen

Einreichungsfrist: jederzeit, im modifizierten Programm: ab Januar 2019, [Link](#)

DFG: Digitalisierung und Erschließung

Einreichungsfrist: jederzeit, [Link](#)

DFG: Publikationsbeihilfen (überarbeitetes Förderprogramm)

Link: [DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft - Überarbeitung des Förderprogramms Publikationsbeihilfe](#)

Robert Bosch Stiftung – Projektförderung

Frist: jederzeit; zweistufiges Verfahren: 1. Stufe (schriftliche Anfrage mit Projektidee), [Link](#)

[→ zurück zur Übersicht](#)

2. Neues zu HORIZON 2020 und anderen EU-Programmen

EU/Horizon Europe: Erste Ausschreibungen in Horizon Europe für das 2. Quartal angekündigt

Die erste Ausschreibungsrunde im neuen Rahmenprogramm „Horizon Europe“ wird für das 2. Quartal 2021 erwartet. Die Veröffentlichung der Aufrufe im neuen Rahmenprogramm „Horizon Europe“ werden über den untenstehenden Link angekündigt. Sie können sich bereits jetzt zur Programmstruktur dort informieren.

<https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/programmes/horizon>

EU/BMBF/Horizon Europe: Förderung zur Projektanbahnung für Horizont Europa

Frist: 31. Mai 2021

Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-3534.html>

Deutsche Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Kommunen und KMU können eine Förderung von in der Regel **maximal 50.000 Euro über maximal 12 Monate** beim Bundesministerium für Bildung und Forschung beantragen, wenn sie in koordinierender Rolle ein Konsortium aufstellen und gemeinsam mit Forschungspartnern einen Antrag für Verbundvorhaben für die **thematischen Cluster im 2. Pfeiler "Globale Herausforderungen und industrielle Wettbewerbsfähigkeit Europas" von Horizont Europa** erarbeiten. Auch die Vorbereitung von Anträgen für Verbundprojekte innerhalb Europäischer Partnerschaften, die dem zweiten Pfeiler thematisch zuzuordnen sind, ist inbegriffen.

Voraussetzung für die Förderung ist eine absehbare Förderoption im zweiten Pfeiler von Horizont Europa. Der Antragsteller soll als geplanter Koordinator des vorzubereitenden Verbundvorhabens tätig werden. Insbesondere die exzellenten Einrichtungen ohne bisherige Erfahrung in der Koordination von europäischen Verbundprojekten werden durch die Fördermaßnahme adressiert. Gefördert werden Maßnahmen zur Konsortialbildung und zur gemeinsamen Entwicklung eines Projektvorschlags. Gefördert werden können dabei unter anderem Reise- und Aufenthaltskosten, die der Vernetzung und Zusammenarbeit mit potenziellen Konsortialpartnern dienen, die Umsetzung von Workshops sowie Personalkosten zur Koordinierung der Zusammenarbeit.

Förmliche Projektanträge sind dem DLR Projektträger bis spätestens zu folgenden Terminen: 31. Januar, 31. Mai, 30. September vorzulegen. Der erste Einreichtermin ist der 31. Mai 2021, der letzte Einreichtermin ist der 30. September 2023. Weitere Informationen finden Sie außerdem auf den Seiten des [EU-Büro des BMBF](#).

EU/Horizon Europe: EIC Pathfinder Open Call geöffnet

Frist: 19. Mai 2021 (einstufig)

Link zur Ausschreibung und Link zum EIC-Arbeitsprogramm 2021

In Horizont Europa, dem neuen EU-Rahmenprogramm, stellt der **European Innovation Council (EIC)** eine der drei zentralen Säulen dar. Seine **Programmlinie EIC Pathfinder** fördert exzellenzorientierte, visionäre und risikoreiche Projekte, in denen radikal neue Technologien umgesetzt werden, die sich in einem frühen Entwicklungsstadium befinden und das Potenzial haben, gänzlich neue Märkte zu schaffen. Interdisziplinäre Forschung und Entwicklung, mit dem Potenzial neue Forschungsgebiete zu erschließen, ist hochwillkommen. "Pathfinder Open" (NF FET Open/Horizon 2020) ist seine komplett themenoffene Förderlinie.

[→ zurück zur Übersicht](#)

Kriterien sind:

- "Convincing long-term vision of a radically new technology that has the potential to have a transformative positive effect to our economy and society.
- Concrete, novel and ambitious science-towards-technology breakthrough, providing advancement towards the envisioned technology.
- High-risk/high-gain research approach and methodology, with concrete and plausible objectives."

Der offizielle Ausschreibungstext mit Links zu den Call-Dokumenten wurde im Funding und Tenders Portal veröffentlicht. Das Proposal Template kann [hier](#) abgerufen werden.

EU/BMBF (PTJ): M-ERA.Net III zu Materialien und Batterietechnologien - Ausschreibung 2021

Frist: 15. Juni 2021 (Pre-Proposal), 17. November 2021 (Full Proposal)

Link: <https://m-era.net/joint-calls/joint-call-2021>

und Link zur nationalen Bekanntmachung:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-3531.html>

The aim is to fund ambitious transnational RTD projects addressing materials research and innovation including materials for low carbon energy technologies, future batteries technology and related production technologies. MERA.NET aims to strengthen the contribution of materials R&D to energy-related applications where applicable.

The Call 2021 includes the following thematic areas:

- Modelling for materials engineering, processing, properties and durability
- Innovative surfaces, coatings and interfaces
- High performance composites
- Functional materials
- New strategies for advanced material-based technologies for health-applications
- Materials for additive manufacturing"

Verbundvorhaben mit deutscher Beteiligung zu den genannten Themenfeldern sind ausschließlich im Hinblick auf den Schwerpunkt „Batteriematerialien“ förderfähig. Bitte beachten Sie die weiteren nationalen Förderregulativen für Antragstellende aus Deutschland:

<https://m-era.net/joint-calls/joint-call-2021/participating-countries-regions-call-2021/germany-programmes/germany-bmbf-julich>

EU/Horizon Europe: ERC-Advanced Grants | ERC-2021-ADG – Ausschreibung angekündigt

Frist: 31. August 2021

Link: https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/docs/2021-2027/horizon/wp-call/2021/wp_horizon-erc-2021_en.pdf

Die Förderlinie ERC „Advanced Grants“ (AdG) richtet sich an **etablierte Spitzenwissenschaftler/innen** mit einer herausragenden wissenschaftlichen Leistungsbilanz, die neue Forschungsgebiete erschließen möchten. Bei der Begutachtung der wissenschaftlichen Leistung sind die **letzten zehn Jahre vor der Antragstellung** maßgeblich. Als Grundlage für die Bewertung zieht der ERC in der Begutachtung – je nach Disziplin in unterschiedlicher Gewichtung – die Publikationen als Erstautor/in in führenden internationalen Zeitschriften, Monographien, Patente,

[→ zurück zur Übersicht](#)

Vorträge auf internationalen Konferenzen, Forschungsexpeditionen, die Organisation von internationalen Konferenzen sowie (inter-)nationale Wissenschaftspreise und Akademiemitgliedschaften der Antragsteller/in heran.

Der voraussichtliche Ausschreibungstermin für den AdG Call 2021 ist der 20. Mai 2021 und für die Einreichungsfrist ist der 31. August 2021 geplant.

Weitere Informationen finden Sie auch auf den Seiten der NKS - ERC: <https://www.euburo.de/erc-adg.htm>

EU-Sonstiges: EIT öffnet Ausschreibung zum Ausbau der Innovationskapazitäten im Hochschulsektor

Das Europäische Innovations- und Technologieinstitut (EIT) startete am 24. März 2021 die "HEI Initiative" zum Aufbau von Innovationskapazitäten im Hochschulsektor. Sie zielt darauf ab, Hochschuleinrichtungen beim Aufbau von Innovationskapazitäten und bei der Vermittlung von Innovation und Unternehmertum zu unterstützen indem sie ihre eigenen Praktiken überprüfen und konkrete Maßnahmen entwickeln, um ihren Einfluss auf ihr Ökosystem zu erhöhen. Die erste Ausschreibungsrunde für die Pilot-Initiative HEI (Higher Education Institution) ist geöffnet. Gefördert werden Aktivitäten zur:

- Unterstützung des institutionellen Engagements und Wandels von Hochschulen,
- Stärkung von Partnerschaften zwischen Hochschulen, Unternehmen und Forschungseinrichtungen,
- Entwicklung von Dienstleistungen zur Unterstützung von Innovationen und Unternehmen,
- Verbesserung der Qualität der unternehmerischen Ausbildung sowie zur
- Schaffung und Verbreitung von Wissen.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.kooperation-international.de/aktuelles/nachrichten/detail/info/europaeisches-innovations-und-technologieinstitut-eit-veroeffentlicht-ausschreibung-zum-ausbau-der-in/>

EU-Sonstiges: Neue EU-Open-Access-Plattform

Die Europäische Kommission hat die OpenAccess-Veröffentlichungsplattform "[Open Research Europe](#)" für die Veröffentlichung von Forschungsergebnissen aus Horizont 2020 gestartet. Die Plattform erleichtert den Geförderten die Einhaltung der Open-Access-Vorgaben und bietet Forscherinnen und Forschern einen Veröffentlichungsort, an dem sie ihre Ergebnisse und Erkenntnisse austauschen und eine offene, konstruktive Forschungsdiskussion führen können, unter anderem durch Peer Reviews.

Erinnerungen an bereits veröffentlichte Ausschreibungen - international

DAAD: Aktuelle Informationen des DAAD zur Corona-Pandemie unter: <https://www.daad.de/de/>

DAAD/AvH: JSPS Postdoctoral Fellowship (short-term) für Doktoranden und Postdoktoranden: Postdoktoranden nach Japan mit Aufenthaltsdauer ab 6 Monate

Bewerbung direkt und jederzeit über die Alexander von Humboldt-Stiftung (AvH), [Link](#)

[→ zurück zur Übersicht](#)

Alexander von Humboldt-Stiftung: Aktuelle Informationen der AvH zur Corona-Pandemie: [Link](#)

Alexander von Humboldt-Stiftung: Feodor Lynen-Forschungsstipendium

Frist: Anträge können jederzeit eingereicht werden, [Link](#)

HORIZON EUROPE/ERC

Förderlinie	Ausschreibungsöffnung	Einreichungsfrist(en)
Consolidator Grants ERC-2021-CoG	11.03.2021	20. 04. 2021
Advanced Grants ERC-2021-AdG	20.05.2021	31. 08. 2021

[Link zum ERC-Consolidator Grant Call](#)

ERC Arbeitsprogramm 2022: Ausschreibungen vorbehaltlich möglicher Änderungen angekündigt:
[Calls 2022 – Tentative dates | ERC: European Research Council \(europa.eu\)](#)

HORIZON EUROPE - Cluster 3 Security Research: BMBF-Unterstützung für künftige Antragsteller

Frist: 30. April 2021 (für einen EU-Antrag zum Cluster 3-Arbeitsprogramm 2022)

15. März 2023 (für einen EU-Antrag zum Cluster 3-Arbeitsprogramm 2024)

15. März 2024 (für einen EU-Antrag zum Cluster 3-Arbeitsprogramm 2025)

Link: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-3283.html>

3. Ausschreibungen Preise

Alle aktuellen Ausschreibungen finden Sie auf unserer Webseite ‚Aktuelles‘ in der Rubrik [Ausschreibungen - Preise](#).

In diesem Monat **NEU**:

- **Herder-Förderpreis**, Einreichungsfrist: 20. Juni 2021

Demnächst **ablaufende** Fristen:

- **Thüringer Umweltpreis**, Bewerbungsschluss: 31. Mai 2021
- **gif-Immobilien-Forschungspreis**, Start: Frühjahr 2021, Einreichungsfrist: voraussichtlich 1. Juni 2021
- **Deutscher Nachhaltigkeitspreis Design**, Einreichungsfrist: 14. Juni 2021
- **Deutscher Nachhaltigkeitspreis Architektur**, Einreichungsfrist: 15. Juni 2021
- **Thüringer Innovationspreis**, Start: April 2021, Einreichungsfrist: 30. Juni 2021
- **DIA Forschungspreis für die Immobilienwirtschaft**, Einreichungsfrist: 30. Juni 2021
- **Werner Lehmann-Preis - Wissenschaftspreis vom Verband der Privaten Bausparkassen**, Einreichungsfrist: 31. Juli 2021

[→ zurück zur Übersicht](#)

4. Interne Veranstaltungen

28. Mai - Europäisches Rahmenprogramm für Forschung und Innovation „HORIZON EUROPE“ – Ein Überblick

Datum: Freitag, 28. Mai 2021, 10-12 Uhr

Ort: Bauhaus-Universität Weimar, online (BigBlueButton)

Die Veranstaltung gibt einen allgemeinen Überblick zur Programmstruktur des neuen Europäischen Rahmenprogrammes für Forschung und Innovation. Es wird über die thematische Ausrichtung einzelner Programmbereiche, über Projektformate und Änderungen gegenüber dem Vorläuferprogramm berichtet.

Zielgruppe sind Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler sowie fortgeschrittene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die an einem ersten Einstieg in das europäische Rahmenprogramm interessiert sind.

Anmeldung bis 17. Mai 2021 an: dezernat.forschung@uni-weimar.de

Ansprechpartnerin: Dr. Susan Gniechwitz

Bei der Beantragung und erfolgreichen Einwerbung von Forschungsdrittmitteln spielen die Themen Open Access und Forschungsdatenmanagement eine zunehmend wichtige Rolle. Deshalb möchte das Dezernat Forschung in Zusammenarbeit mit der Open Access Beauftragten und der Stabsstelle Forschungsdatenmanagement der Bauhaus-Universität Weimar zwei Veranstaltungen im Kontext der erfolgreichen Einwerbung von Forschungsprojekten anbieten:

23. Juni - Open Access: Forschung, Publizieren und Förderung

Datum: 23. Juni 2021, 10-11.30 Uhr

Ort: Bauhaus-Universität Weimar, online (BigBlueButton)

Open Access etabliert sich weiter als alternative Publikationsstrategie in der deutschen Wissenschaft, zunehmend auch aufgrund der Förderrichtlinien und -programme von Forschungsorganisationen wie der DFG. Gründe für Open Access sind unter anderem die erhöhte Sichtbarkeit wissenschaftlicher Publikationen sowie vielfältige Nachnutzungsmöglichkeiten für wissenschaftliche Ergebnisse. Doch es gibt auch Vorbehalte in der Wissenschaftscommunity sowie Unsicherheiten - gerade zu Beginn der eigenen Forschungs- und Publikationstätigkeit. Die Veranstaltung wird kompakte Informationen, fachspezifische Werkzeuge und Fördermöglichkeiten für einen sicheren Umgang mit Open Access geben.

Zielgruppe sind Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler sowie fortgeschrittene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die in unterschiedlichen Kontexten in die Erstellung von Forschungsanträgen involviert sind.

Anmeldung www.uni-weimar.de/forschung/veranstaltungen

Ansprechpartnerin: Dana Horch (Universitätsbibliothek)

[→ zurück zur Übersicht](#)

7. Juli - Forschungsdatenmanagement: Von der Planung und Organisation bis hin zur Veröffentlichung

Datum: 7. Juli 2021, 10-12 Uhr

Ort: Bauhaus-Universität Weimar, online (BigBlueButton)

Der Umgang mit Forschungsdaten hat immer mehr an Bedeutung in den Forschungsorganisationen gewonnen und wird von vielen Drittmittelgebern inzwischen vorausgesetzt. Der Begriff Forschungsdatenmanagement beschreibt die gesamte Planung, Erfassung, Verarbeitung, Dokumentation, Archivierung und Publikation der Forschungsdaten.

In dieser Veranstaltung soll kompakt auf die Gründe für ein gutes Forschungsdatenmanagement eingegangen werden und wie man als Grundlage für Projektanträge bei Drittmittelgebern einen Datenmanagementplan erstellt. Für die Umsetzung von Forschungsdatenmanagement werden Hilfsangebote, verschiedene Prinzipien und Modelle vorgestellt, wie z.B. die FAIR-Prinzipien, das 5S Data Modell oder die 3-2-1 Backup-Regeln.

Zielgruppe sind Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler sowie fortgeschrittene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die in unterschiedlichen Kontexten in die Erstellung von Forschungsanträgen involviert sind.

Anmeldung www.uni-weimar.de/forschung/veranstaltungen

Ansprechpartner: Kevin Lang (Stabsstelle "Forschungsdatenmanagement")

Desweiteren sind folgende Veranstaltungen für das dritte/vierte Quartal in Vorbereitung:

- Nationale und europäische Fördermöglichkeiten für Verbundprojekte mit (internationalen) Wirtschaftspartnern
- Von der Idee zum Projekt

5. Externe Veranstaltungen

11. Mai - ReproHack Veranstaltung

Termin: 11. Mai 2021

Das Thüringer Kompetenznetzwerk Forschungsdatenmanagement (TKFDM) und die Open Reproducible Data Science and Statistics Gruppe (ORDS) an der Universität Rostock organisieren am 11. Mai einen ReproHack zu dem alle Forschenden eingeladen sind. Ziel dieser Veranstaltung ist es veröffentlichte wissenschaftliche Ergebnisse anhand der Rohdaten und Code zu reproduzieren und dabei auf Qualitätsmerkmale zu achten, die für Open Data wichtig sind.

Mehr Informationen und Anmeldung: <https://forschungsdaten-thueringen.de/veranstaltung/ords-reprohack-de.html>

[→ zurück zur Übersicht](#)

18. Mai 2021: BMBF-Auftakt - Klimaforschung in Horizont Europa – Transformation für ein CO2 - neutrales Europa bis 2050**Termin: 18. Mai 2021, 9-12 Uhr, Online-Veranstaltung**

Die Auftakt-Veranstaltung des BMBF beleuchtet die Bandbreite klimabezogener Forschung und Innovation in Horizont Europa und wie die verschiedenen Akteure, Instrumente und Programme zusammenwirken können. Hochrangige Sprecher aus BMBF und EU-Kommission ordnen die nationale und europäische Klimaforschung in den politischen Kontext ein und diskutieren mit Ihnen.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die sich mit der Transformation der Wirtschaft und Gesellschaft hin zu Klimaneutralität beschäftigen und sich über Aktivitäten und Fördermöglichkeiten im neuen Rahmenprogramm und darüber hinaus informieren wollen.

Begleitend zur Auftakt-Veranstaltung am 18.05.2021 gibt es eine Online-Seminar-Reihe zu den sechs Clustern des Pfeiler II. Vom 19. – 21.05.2021 informieren die zuständigen Nationalen Kontaktstellen (NKS) in drei Seminaren über klimarelevante Inhalte aus ihren Teilen des Arbeitsprogramms 2021-2022.

Weitere Informationen und die Anmeldung finden Sie [hier](#).

10. Juni - RP Aktiv: Horizont Europa für Antragstellende**Termin: 10. Juni 2021, 10-15 Uhr, Online-Veranstaltung**

Die Veranstaltung befasst sich mit der Antragstellung für Verbundprojekte in Horizont Europa. Die Verbundforschung erfolgt in Horizont Europa in erster Linie in den Clustern von Pfeiler II "Globale Herausforderungen und industrielle Wettbewerbsfähigkeit Europas". Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die sich gerade in der Vorbereitungsphase für eine Antragstellung in HEU befinden.

Mehr Informationen und Anmeldung: <https://www.eubuoer.de/rp-aktiv.htm?id=1935&#viewanc>

Die Anmeldung ist voraussichtlich ab dem 4. Mai 2021 möglich.

20. Juni - Marie Skłodowska-Curie Postdoctoral Fellowships – Hinweise für Antragstellende**Termin: 20. Juni 2021, 10-11:30 Uhr, Online-Veranstaltung**

Am 20. Mai 2021 bietet KoWi eine Online-Informationsveranstaltung zur diesjährigen Ausschreibung der Marie Skłodowska-Curie Postdoctoral Fellowships mit Hinweisen zur Antragstellung an.

Informationen über das Programm werden von einer Referentin der European Research Executive Agency (EREA) gegeben, Einblicke in die Praxis erhalten die Teilnehmenden von einem erfolgreichen Antragsteller. KoWi präsentiert im Anschluss weitere Tipps und beantwortet Fragen aus dem Chat. Das Webinar wird auf Englisch stattfinden. Zielgruppen sind sowohl interessierte Antragstellende mit einer deutschen Gasteinrichtung sowie potentielle Betreuer/innen und Multiplikatoren/innen an Gasteinrichtungen in Deutschland.

Hier gelangen Sie zur [Anmeldung und zur Agenda](#)

[→ zurück zur Übersicht](#)

21. und 22. Juni 2021 - Antragsteller:innen-Werkstatt für Horizon Europe - Cluster 4, 5 und 6**Termin: 21. und 22. Juni (jeweils Vormittag), Online-Veranstaltung**

Die Nationalen Kontaktstellen 'Klima, Energie, Mobilität (NKS KEM), 'Digitale und Industrielle Technologien' (NKS DIT) und Bioökonomie und Umwelt (NKS BUM) veranstalten am 21. und 22. Juni 2021 (jeweils vormittags) eine virtuelle Antragstellerwerkstatt für Interessent:innen am EU Forschungsrahmenprogramm Horizont Europa.

Der Fokus der Veranstaltung liegt auf

- Cluster 4 - Digitalisierung, Industrie und Weltraum,
- Cluster 5 - Klima, Energie und Mobilität
- und Cluster 6 - Lebensmittel, Bioökonomie, natürliche Ressourcen, Landwirtschaft und Umwelt.

Die Veranstaltung richtet sich an Interessent:innen, die einen Antrag für die Förderaufrufe 2021 in Cluster 4, 5 oder 6 von Horizont Europa vorbereiten. Wir bieten Ihnen in diesem interaktiven Workshop die Möglichkeit, Ihr Wissen zum Thema Antragstellung in Horizont Europa durch verschiedene Übungen zu vertiefen. Hierbei geben wir Ihnen Tipps und Tricks aus erster Hand zur Erstellung eines überzeugenden Antrags.

Hier gelangen Sie zur [Anmeldung](#).

Erinnerung an bereits veröffentlichte Veranstaltungen**RP Aktiv – Horizont Europa für Antragstellende**

Termine: 27. Mai 2021, 10:00 - 14:30 Uhr und 10. Juni 2021, 10:00 - 14:30 Uhr, Online-Veranstaltungen

Link: <https://www.ebuero.de/rp-aktiv.htm>

Tag der Ingenieurwissenschaften

Termin: 23. Juni 2021, 13 bis 17 Uhr, Ort: Audimax, TU Ilmenau

Link: [Tag der Ingenieurwissenschaften – ThürING \(allianz-thuring.de\)](http://Tag.der.Ingenieurwissenschaften-ThürING.allianz-thuring.de)

23./24. Juni 2021: European R&I Days (Vorankündigung)

Link: <https://research-innovation-days.ec.europa.eu/>

6. Neue Forschungsprojekte an der Bauhaus-Universität Weimar**Methoden für hybride aero-elastische Analysen von Bauwerken**

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Modellierung und Simulation - Konstruktion (Prof. Dr. Guido Morgenthal)

Drittmittelgeber: DFG

Fördersumme: 355.306,00 Euro

[→ zurück zur Übersicht](#)

Messung des Raumklimas mittels akustischer Laufzeit-Tomographie

Fakultäten Bauingenieurwesen/Architektur und Urbanistik

Professur: Bauphysik (Prof. Dr.-Ing. Conrad Völker)

Laufzeit: 1. Oktober 2021 bis 30. September 2024

Drittmittelgeber: DFG

Fördersumme: 362.329,00 Euro

LARGA: Maschinelles Lernen von Axiomen aus monologischen und dialogischen Texten

Schwerpunktprogramm "Robust Argumentation Machines (RATIO)"

Fakultät Medien

Professur: Content Management und Web Technologien (Prof. Dr. Benno Stein)

Laufzeit: 1. September 2021 bis 31. August 2024

Drittmittelgeber: DFG

Fördersumme: 323.380,00 Euro

Bewertung und Reduzierung der Unschärfen bei der output-only Modalanalyse (RUN-OMA)

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Institut für Strukturmechanik (Dr.-Ing. Volkmar Zabel)

Laufzeit: 1. September 2021 bis 31. August 2024

Drittmittelgeber: DFG

Fördersumme: 298.389,00 Euro

Neue Formen der organisierten Zusammenarbeit im Journalismus

Fakultät Medien

Professur: Organisation und vernetzte Medien (Prof. Dr. Christopher Buschow)

Laufzeit: 1. Juli 2021 bis 30. Juni 2024

Drittmittelgeber: DFG

Fördersumme: 237.767,00 Euro

Verbesserung der quantitativen Analyse von zementären Materialien mittels Festkörper-NMR

Fakultät Bauingenieurwesen

Projektleitung: F. A. Finger-Institut für Baustoffkunde (Dr.-Ing. Frank Bellmann)

Laufzeit: 1. Mai 2021 bis 30. April 2023

Drittmittelgeber: DFG

Fördersumme: 174.900,00 Euro

[→ zurück zur Übersicht](#)

NaMin - Nutzung nachwachsender Rohstoffe und mineralischer Sekundärrohstoffe in calciumsulfathaltigen Systemen

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Werkstoffe des Bauens - F.A. Finger-Institut für Baustoffkunde (Prof. Dr.-Ing. Horst-Michael Ludwig)

Laufzeit: 1. Mai 2021 bis 30. September 2023

Drittmittelgeber: TMWWDG

Fördersumme: 750.000,00 Euro

Einflüsse von Additiven auf das Recycling von Calciumsulfatbaustoffen

Fakultät Bauingenieurwesen

Professur: Werkstoffe des Bauens - F.A. Finger-Institut für Baustoffkunde (Prof. Dr.-Ing. Horst-Michael Ludwig)

Laufzeit: 1. Mai 2021 bis 30. April 2024

Drittmittelgeber: BMBF

Fördersumme: 376.970,40 Euro

GRK Identität und Erbe (Fortsetzungsantrag)

Fakultäten: Architektur und Urbanistik, Medien

Professuren: Denkmalpflege und Baugeschichte (Prof. Dr. phil. habil. Hans-Rudolf Meier, Sprecher), Theorie und Geschichte der modernen Architektur (Prof. Dr.-Ing. habil. Jasper Cepl), Landschaftsarchitektur und -planung (Prof. Dr.-Ing. Sigrun Langner), Geschichte und Theorie der Kunst, Archiv- und Literaturforschung (Prof. Dr. Jörg Paulus), Stadtplanung (Prof. Dr.-Ing. Barbara Schöning), Raumplanung und Raumforschung (Prof. Dr. phil. habil. Max Welch Guerra), European Cities and Urban Heritage (Jun.-Prof. Dr. Daniela Zupan)

Laufzeit: 1. April 2021 bis 30. September 2025

Drittmittelgeber: DFG

Fördersumme: 2.611.505,51 Euro

Geschichte der Bauhausstraße 11 in Weimar

Fakultät Medien

Professur: Bildtheorie (Prof. Julia Bee)

Drittmittelgeber: Kassenärztliche Vereinigung Thüringen

Laufzeit: 1. März 2021 bis 28. Februar 2024

Fördersumme: 160.000,00 Euro

Bei Fragen und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Dezernat Forschung:

Aktuelle Erreichbarkeit

Die Kolleginnen vom Dezernat Forschung arbeiten vom Homeoffice aus und sind individuell per Mail oder über den zentralen Kontakt dezernat.forschung@uni-weimar.de erreichbar. Telefonisch sind wir eingeschränkt über

[→ zurück zur Übersicht](#)

die üblichen Nummern zu erreichen ([Dezernat Forschung – Team | Kontakt](#)). Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn es zu Verzögerungen bei der Beantwortung kommen sollte.

Internationale Forschungsförderung

Dr. Susan Gniechwitz, susan.gniechwitz@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 35

Nationale Forschungsförderung

Damaris Schneider, damaris.schneider@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 33

Erfindungen und Patente, Messebeteiligungen

Konstanze Bleul, konstanze.bleul@uni-weimar.de, Tel. 0 36 43/ 58 25 36

Haftungsausschluss: Alle Informationen des Newsletters werden sorgfältig recherchiert. Dennoch kann keine Haftung für die Richtigkeit der gemachten Angaben übernommen werden.

Datenschutz:

Wir weisen Sie darauf hin, dass wir Ihre Daten (Name, Mailadresse) in unserem Mailversandprogramm gespeichert haben. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein bzw. kein Interesse mehr am Bezug unseres Newsletters haben, können Sie jederzeit eine entsprechende E-Mail an dezernat.forschung@uni-weimar.de senden.

[→ zurück zur Übersicht](#)